



Sammlung Theaterzettel

Klein Evchen und die Weihnachtsfee

Bärtich, Rudolf

1905-12-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Sonntag, den 24. Dezember 1905.

16. Vorstellung ausser Abonnement

8. Nachmittagsvorstellung.

Nachmittags 3 Uhr.

Zu ermässigten Preisen.

Klein Evchen und die Weihnachtsfee.

Märchen mit Gesang und Tanz in vier Bildern von Elisabeth Trenkler-Sieber. Musik von Albin Trenkler.
In Szene gesetzt vom Regisseur Hugo Walter. Dirigent: Richard Bärtich.

Personen:

1. Bild:

„Die Pappendoktorin.“

Die Grossmutter, genannt die Pappendoktorin Julie Sanden.
Evchen, ihr Enkelkind Hedwig Hirsch.
Eine Bettlerin, (Weihnachtsfee) Lene Blankenfeld.
Ein Zuckerbäcker Richard Eichrodt.
Schorsch'l, ein Lehrsunge aus Mannem Gustav Kallenberger.
Vier Freundinnen } Marie, Bertha, Ida, Frieda.
Eva's: Koboide, Gnomen und Heinzelmännchen.

2. Bild:

„Auf dem Märchenball.“

Die Märchenkönigin Toni Wittels.
Der gestiefelte Kater Alexander Kökert.
St. Niklas Hans Godeck.
Die Weihnachtsfee Lene Blankenfeld.
Evchen Hedwig Hirsch.

Einzug der Märchengeister:

Die sieben Zwerge. Rübezahl. 6 unartige Kinder. König Drosselbart. Frau Holle und die Goldmarie. Schneewittchen. Dornröschen und der Prinz. Aschenbrüdel. Hänsel und Gretel. Rotkäppchen. Der Jäger. Klein-Däumling. Struwwelpeter. Bär. Esel. Frösche. Blumen. Vögel und Schmetterlinge u. s. w.

Ort der Handlung: In der Nähe einer kleinen deutschen Hafenstadt.

Vorkommende Tänze:

Arrangiert von der Balletmeisterin Emmy Wratschko.

Im 1. Bild: Tanz der Koboide, ausgeführt von den Elevationen der Ballettschule.

Im 2. Bild: Tanz der Blumen und Schmetterlinge, ausgeführt von den Damen: Brinkmann, Schmidt, Breeke, Holter u. dem Corps de Ballet, sowie den Kindern der Ballettschule.

Einlage: Ballet-Divertissement:

Walzer: getanzt von den Damen des Ballets.

Gavotte: getanzt von Fräulein Gertrude Harprecht.

Variation: getanzt von Fräulein Emmy Wratschko.

Galopp: getanzt vom gesammten Balletpersonal.

Im 3. Bild: Tanz der Schneeflocken und Schneemänner, ausgeführt von den Damen des Ballets.

Apotheose: Krippenbild.

Dekorative Inszenierung, Maschinerie und Beleuchtungseffekte: Direktor Oskar Auer.

Schlussdekoration: „Die heilige Nacht“, — ein lebendes Krippenbild, — ist entworfen und gestellt von Herrn Direktor Auer. Malerei: Herr Remler.

Kasseneröffnung 1/2 3 Uhr.

Anfang 3 Uhr.

Ende nach 1/2 6 Uhr.

Nach dem 2. Bilde findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitz im Parkett Mk. 2.— per Platz	
Reserveloge I. Rang	Mk. 3.— per Platz	Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang	2.— „ „	Stehplatz im Parkett	1.50 „ „
Reserveloge III. Rang	1.50 „ „	Parterre	1.— „ „
Parterreloge	2.— „ „	Galerieloge	— .60 „ „
Loge I. Rang	2.50 „ „	Galerie	— .30 „ „
Loge II. Rang	2.— „ „		
Loge III. Rang	1.50 „ „		

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Neues Theater im Rosengarten.

(Keine Vorstellung.)

Montag, den 25. Dezember 1905.

Im Hoftheater.

Nachmittags 1/2 3 Uhr. Bei aufgehobenem Abonnement:

Zu ermässigten Preisen.

Klein Evchen

und die Weihnachtsfee.

Märchen mit Gesang und Tanz in 4 Bildern von Elisabeth Trenkler-Sieber. Musik von Albin Trenkler.

Abends 7 Uhr. 24. Vorstellung im Abonnement B.

DON CARLOS.

Dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen von Schiller.

Neues Theater im Rosengarten.

Die

FLEDERMAUS.

Operette in 3 Akten v. Johann Strauss. Text v. R. Genée.

Anfang 7 Uhr.